

Für katholischen Schulträger arbeiten, ohne Kirchenmitglied zu sein?

Beitrag von „Marsi“ vom 3. September 2021 16:16

[Zitat von CDL](#)

Sensationell, die will ich lesen! Link?

Wir wären sicher alle erleuchtet, hätte ich einen Link



Die Anspielung war natürlich auf [Bertrand Russel's Teapot](#) und Dawkins' Teapot (ebenfalls von Wiki):

"if agnosticism demands giving equal respect to the belief and disbelief in a supreme being, then it must also give equal respect to belief in an orbiting teapot, since the existence of an orbiting teapot is just as plausible scientifically as the existence of a supreme being"

Im Prinzip wollte ich damit nur sagen, dass die religiösen Schriften aus Christentum/Islam etc., nur weil sie aus den verbreitetsten Religionen stammen, keinen größeren Stellenwert haben als jegliche andere Schriften, die sich auf ein beliebiges anderes erdachtes, allmächtiges Wesen berufen.

Ob ich jetzt behaupte, dass die allmächtige Space-Tasse gesagt hat, wir haben uns so und so zu verhalten, oder ob ich mich auf das Wort des christlichen Gottes im Fundament meiner Argumentation berufe, macht keinen Unterschied, da beides gleichermaßen kein Fundament einer sachlichen Argumentation sein kann.